

10-Minuten-Übung: "Ampelabstimmung: Nach den Sommerferien"

Ziele:

Sich gegenseitig wahrnehmen; lernen, die eigene Meinung offen zu zeigen; den Übergang zwischen Ferien und Schulzeit bewusst gestalten und erleben

Material:

pro Schüler/Schülerin ein grünes, gelbes, rotes Blatt (DIN A6); Blatt mit den Aussagen / Behauptungen für die Lehrkraft

Struktur:

übliche Sitzordnung oder Sitzkreis

Spielregeln:

Jede Schülerin / jeder Schüler erhält jeweils ein grünes, gelbes und rotes Blatt. Die Lehrkraft erklärt die Bedeutung der Farben.

"grün": Ich stimme der Aussage / Behauptung zu. Richtig!

"gelb": Ich stimme teilweise zu. Ich kann mich nicht so recht entscheiden.

"rot": Ich kann der Aussage nicht zustimmen. Falsch!

Die Lehrkraft liest 10 - 15 Behauptungen zum Thema "Sommerferien, Schulanfang" vor. Nach jeder Behauptung entscheiden alle SchülerInnen spontan, inwieweit die vorgelesene Aussage für sie zutrifft und halten das entsprechende Kärtchen hoch. Der eine und die andere Schülerin kann dann um eine kurze Erläuterung, Stellungnahme gebeten werden.

Beispiele für Abstimmungssätze:

- Ich habe mich in den Ferien sportlich betätigt.
- Ich konnte in den Ferien weitgehend das machen, was ich wollte.
- In den Ferien gab es auch mal so richtig Streit in meiner Familie.
- Bisher bin ich mit dem neuen Schuljahr ganz zufrieden.
- Ich habe mich in den Ferien gut erholt.
- Das Wetter in den Ferien war okay.
- Ich habe in den Ferien meine Freunde und Freundinnen vermisst.
- Ich saß die meiste Zeit vor dem Computer.
- Es bereitet mir schon etwas Kopfzerbrechen, wie ich das Schuljahr gut schaffen kann.
- Ich habe die Ferien so richtig genossen.
- Ehrlich gesagt habe ich mich in den Ferien manchmal gelangweilt.
- Ich erinnere mich noch an mindestens ein Thema aus dem Religionsunterricht des letzten Schuljahres.
- Ich habe mir für dieses Schuljahr ein Ziel gesetzt.
- Ich bin in den Ferien im Kino gewesen.
- Ich freue mich auf das neue Schuljahr.
- Das Faulenzen war das Beste an den Ferien.